

Berichte 2013

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der URCI e.V. am 24. März 2013 in Bann

- Drucken

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der URCI e.V. am 24. März 2013 in Bann

Stabwechsel innerhalb der Vorstandschaft

Neuer Verein in die URCI e.V. aufgenommen

Mit einem Schlemmerfrühstück wurde unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im pfälzischen Bann eröffnet. Da auch Komplettwahlen der Gesamtvorstandschaft und des Unionsausschusses anstanden, waren die einzelnen angeschlossenen Vereinsvertreter fast vollzählig anwesend. Während des gemeinsamen Schlemmens ließ der 1. Vorsitzende Michael Kraft über Großleinwand eine DIA-Show über unseren Jubiläumsverbandsausflug 2012 laufen, der noch einmal nachdrücklich dieses 2 Tageereignis bildlich Revue passieren ließ. Ausgeteilt wurde heute auch die dazugehörige Festschrift, die zwischenzeitlich an Umfang gewonnen hatte. Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur HV ging man zu den Berichten der einzelnen Ressortleiter über, die mit dem Statement des 1. Vorsitzenden Michael Kraft begann und außer dem erwähnten Verbandsausflug die weiteren Verbandsaktivitäten der UNION 2012 beinhaltete. Weiter gewachsen, an Vereinen, Züchtern und Wurfzahlen, sowie Ansehen im In - und Ausland, so die Devise, berichtete der 1. Vorsitzende stolz! Stabile gesunde Kassenlage so der Kassierer Peter Presser, einwandfreie korrekte Buchführung, so die Kassenprüfer Rosi Hesse und Maik Wagner (der für den verhinderten Ralf Schöneberger eingesprungen war)! Die vorgetragene Entlastung der Vorstandschaft war somit nur reine Formsache und wurde einstimmig erteilt! Da nach diesen Tagesordnungspunkten die Neuwahlen anstanden und die tournusmäßig gelaufene Amtszeit von Michael Kraft vorbei war, wählte man einstimmig Martin Amstutz zum Wahlleiter, der dies souverän ausführte! Bis auf Richterobermann Hans Kitzing, Freiherr von Selchow, der alters und krankheitsbedingt nicht mehr antrat, waren sämtliche bisherige Vorstandsmitglieder bereit, wieder in ihren Ämtern anzutreten. Da die anderen bisherigen Amtsinhaber bereit waren, sich wieder für die kommenden 3 Jahre aufstellen zu lassen, war die Wiederwahl reine Formsache und wurde ohne Gegenstimmen bestätigt. Auf Vorschlag des scheidenden Hans Kitzing, wurde Rosi Hesse aus Saarlouis zur neuen Richteroberfrau gewählt. Auch dies geschah ohne Gegenstimmen und sie nahm die Wahl an. Der nun freie Posten der Ombudsfrau, den bisher Rosi Hesse inne hatte, wurde nun Hans Kitzing zugesprochen und für seine Verdienste um den Verband, erhielt er aus der Hand des 1. Vorsitzenden, Michael Kraft, einen Geschenkkorb, gespickt mit französischen Spezialitäten. Die Wahl des Unionsausschusses stand periodemäßig ebenfalls an. Hier waren 2 Amtsträger, Martin Amstutz und Ralf Schöneberger bereit sich wieder zur Verfügung zu stellen. Neu hinzu kamen auf Vorschlag, Maik Wagner und Frieda Rauch. Alle 4 wurden ebenfalls ohne Gegenstimmen gewählt und nahmen die Wahl an. Ein neuer Kassenprüfer im jährlichen Wechsel war ebenfalls zu wählen, hier stellte sich Maik Wagner und wurde einstimmig bestätigt. Wie bei der letzten Zuchtwart - und Richtertagung besprochen, wurde heute eine Genetikkommission eingesetzt. Diese ist für verschiedene Bereiche der Hundezucht zuständig und erarbeitet selbstständig im Bereich Genetik verschiedene Vorschläge aus und stellt sie dem HZW., bzw. der Zuchtwart - Richtertagung vor. Von 4 ursprünglich vorgesehenen Personen, wurden schlussendlich 7 Personen vorgeschlagen, die im rotierenden Sitzungsleitergremium Vorschläge und Verbesserungen zum Wohle der Gesundheit unserer Zuchthunde zuständig sind: Ralf Lehmann, Ralf Schöneberger, Andrea Rall-Eger, Tanja Glattfelder, Dominique Amstutz, Corinne Groth und Steffen Wolf. Eine erste Gelegenheit hierzu bietet sich in Au am Rhein an, um sich zu beschnuppern und gemeinsam Termine und Absprachen zu treffen. Neu aufgenommen in unseren Verband, wurde der im Januar 2013 neu gegründete Verein CCH" Club Cubanischer Havanaser. Der 1. Vorsitzende des jungen Vereines, Dr. Hemut Ziweis aus Stubenberg, stellte den Verein und dessen Zielsetzungen vor. Einstimmig wurde beschlossen, den CCH in die URCI e.V. aufzunehmen! Mit den heute getroffenen Wahlen und Besprechungen wurde wiederholt einmal mehr die demokratische Vereinsführung unter Beweis gestellt, sowie die Stärke des Verbandes nach Innen und Außen zementiert! Es gibt keinen Verband in unserer Größenordnung, wo dies so sichtbar und transparent demonstriert wird. Den Abschluss der heutigen HV, wurde wieder von einem Coaching durch Martin Amstutz erbracht. Thema war: Wer gezielt fragt - führt das Gespräch gezielt - Ein Beispiel von Zusammenarbeit von unten nach oben und umgekehrt! Danke Martin, wir sind stolz auf Dich und Deine Botschaften, die immer ankommen!

